



Mitte April erscheint:

ALEXANDER TAIROFF

Das entfesselte Theater

Aufzeichnungen eines Regisseurs

2. vermehrte Auflage mit einem Bildnis des Verfassers
und 3 mehr- und 10 einfarbigen Bildbeigaben

In vierfarbigem Einband M. 7.50

Pressestimmen:

KÖLNER TAGEBLATT:

Ein wertvolles Dokument sind die Aufzeichnungen des Schöpfers des Moskauer Kammertheaters, die aus aktiver Bühnentätigkeit entstanden, Rückblick auf getane Arbeit, Ausblick auf künftige Wege geben wollen.

BERLINER BÖRSENZEITUNG:

Also endlich soll das Theater kein Tempel, keine Tribüne oder sonst eine sozial-kultische Stätte sein, sondern — Theater!

LEIPZIGER NEUESTE NACHR.:

Das Buch fesselt durch den fanatischen Ernst und die leidenschaftliche Liebe, mit denen das Problem Theater nach den verschiedensten Seiten von einem im guten Sinne Besessenen erörtert wird.

HAMBURGER FREMDENBLATT:

Die Aufzeichnungen des Regisseurs Tairoff sind, wenn ich recht sehe, der erste bedeutende Niederschlag, der uns in deutscher Sprache zugänglich wird: ein ebenso interessantes, wie angreifbares Buch.

LEIPZIGER TAGEBLATT:

Sein schön gedrucktes mit vielen Bildern geschmücktes Buch berichtet von dem Denken, dem sein Schaffen entsprang, so logisch, so überzeugend, daß schwerlich mit Verstandesgründen dagegen anzukämpfen wäre.

WIENER JOURNAL:

... einem Buch bereichert wird, durch das der Verfasser hoffentlich auf die nächsten 10 Jahre so stark wirken wird, wie vor 20 Jahren Adolf Appia und Gordon Craig ...

Einmaliges Vorzugs-Angebot

Ⓢ gültig bis 15. April 1927, falls auf beiliegendem Zettel bestellt Ⓢ

40 Prozent und Partie 11/10

Auslieferung: Leipzig, F. Volckmar / Wien, A. Hartleben / Budapest, Literaria / Tschechoslowakei, Nordböh. Verlag, Reichenberg

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG / POTSDAM

